

Montagsdemo

Kinderregelsätze ohne Berücksichtigung des Wachstumsbedarfs

Ab Januar 2009 bekommen Kinder mehr Kindergeld. Die Bundesregierung erkennt damit an, dass alle mehr zum Leben brauchen. Nur Kinder aus Hartz IV-Familien schließt sie von der Erhöhung aus, denn bei ihnen wird das Kindergeld auf ihren Regelsatz angerechnet. Noch schlimmer ist, dass die Bundesregierung weiter daran festhält, Kindern im Alter von 7 bis 17 Jahren weiterhin nur eine gekürzte Regelleistung zu zahlen.

Nachdem die Zweiteilung der Altersstufen des Nationalsozialismus 1955 rückgängig gemacht und ein ernährungsbedingter Wachstumsbedarf in der Sozialhilfe eingeführt wurde setzte die Regierung unter Bundeskanzler Schröder, SPD und Grüne sowie die Union und FDP, mit der Einführung von Hartz IV (2005), wieder darauf, dass Kindern der wachstumsbedingte Ernährungsbedarf aberkannt wurde.

Sauerländer Erwerbslosen-Initiative - Blatt 146 05.01.2009

Armin Klige 02371-2940 Johannes Peeren 02371-31934

Ulrich Wockelmann 01522-9546631

<http://www.1webspaace.biz/g-punkt-iserlohn/montagsdemo.html>

Montagsdemo

Kinderregelsätze ohne Berücksichtigung des Wachstumsbedarfs

Ab Januar 2009 bekommen Kinder mehr Kindergeld. Die Bundesregierung erkennt damit an, dass alle mehr zum Leben brauchen. Nur Kinder aus Hartz IV-Familien schließt sie von der Erhöhung aus, denn bei ihnen wird das Kindergeld auf ihren Regelsatz angerechnet. Noch schlimmer ist, dass die Bundesregierung weiter daran festhält, Kindern im Alter von 7 bis 17 Jahren weiterhin nur eine gekürzte Regelleistung zu zahlen.

Nachdem die Zweiteilung der Altersstufen des Nationalsozialismus 1955 rückgängig gemacht und ein ernährungsbedingter Wachstumsbedarf in der Sozialhilfe eingeführt wurde setzte die Regierung unter Bundeskanzler Schröder, SPD und Grüne sowie die Union und FDP, mit der Einführung von Hartz IV (2005), wieder darauf, dass Kindern der wachstumsbedingte Ernährungsbedarf aberkannt wurde.

Sauerländer Erwerbslosen-Initiative - Blatt 146 05.01.2009

Armin Klige 02371-2940 Johannes Peeren 02371-31934

Ulrich Wockelmann 01522-9546631

<http://www.1webspaace.biz/g-punkt-iserlohn/montagsdemo.html>

Montagsdemo

Kinderregelsätze ohne Berücksichtigung des Wachstumsbedarfs

Ab Januar 2009 bekommen Kinder mehr Kindergeld. Die Bundesregierung erkennt damit an, dass alle mehr zum Leben brauchen. Nur Kinder aus Hartz IV-Familien schließt sie von der Erhöhung aus, denn bei ihnen wird das Kindergeld auf ihren Regelsatz angerechnet. Noch schlimmer ist, dass die Bundesregierung weiter daran festhält, Kindern im Alter von 7 bis 17 Jahren weiterhin nur eine gekürzte Regelleistung zu zahlen.

Nachdem die Zweiteilung der Altersstufen des Nationalsozialismus 1955 rückgängig gemacht und ein ernährungsbedingter Wachstumsbedarf in der Sozialhilfe eingeführt wurde setzte die Regierung unter Bundeskanzler Schröder, SPD und Grüne sowie die Union und FDP, mit der Einführung von Hartz IV (2005), wieder darauf, dass Kindern der wachstumsbedingte Ernährungsbedarf aberkannt wurde.

Sauerländer Erwerbslosen-Initiative - Blatt 146 05.01.2009

Armin Klige 02371-2940 Johannes Peeren 02371-31934

Ulrich Wockelmann 01522-9546631

<http://www.1webspaace.biz/g-punkt-iserlohn/montagsdemo.html>

Montagsdemo

Kinderregelsätze ohne Berücksichtigung des Wachstumsbedarfs

Ab Januar 2009 bekommen Kinder mehr Kindergeld. Die Bundesregierung erkennt damit an, dass alle mehr zum Leben brauchen. Nur Kinder aus Hartz IV-Familien schließt sie von der Erhöhung aus, denn bei ihnen wird das Kindergeld auf ihren Regelsatz angerechnet. Noch schlimmer ist, dass die Bundesregierung weiter daran festhält, Kindern im Alter von 7 bis 17 Jahren weiterhin nur eine gekürzte Regelleistung zu zahlen.

Nachdem die Zweiteilung der Altersstufen des Nationalsozialismus 1955 rückgängig gemacht und ein ernährungsbedingter Wachstumsbedarf in der Sozialhilfe eingeführt wurde setzte die Regierung unter Bundeskanzler Schröder, SPD und Grüne sowie die Union und FDP, mit der Einführung von Hartz IV (2005), wieder darauf, dass Kindern der wachstumsbedingte Ernährungsbedarf aberkannt wurde.

Sauerländer Erwerbslosen-Initiative - Blatt 146 05.01.2009

Armin Klige 02371-2940 Johannes Peeren 02371-31934

Ulrich Wockelmann 01522-9546631

<http://www.1webspaace.biz/g-punkt-iserlohn/montagsdemo.html>

Doch gerade Kinder und Heranwachsende könnten nicht, angesichts der Finanz- und Wirtschaftskrise im neuen Jahr, auf die eigene Kraft und Stärke Deutschlands vertrauen.*

Das Bündnis gegen Kinderarmut durch Hartz IV fordert deshalb die sofortige Wiederanerkennung des **Wachstumsbedarfs** von Kindern im Alter von 7 bis 17 Jahren.

Der Regelsatz von Kindern im Alter von 7 bis 13 muss wieder um 20% höher sein als der von Säuglingen (253 Euro statt 211 €) und der von 14 bis 17- Jährigen wieder 90% des Eckregelsatzes statt 80% (316 Euro statt 281 Euro).

Über 200 Organisationen und Initiativen unterstützen diese Forderung, so, dass „wir am lautesten für die Menschen rufen möchten, die es selbst nicht können“ *

Website: <http://www.kinderarmut-durch-hartz4.de>

* Neujahrsansprache der Bundeskanzlerin

	Druckkosten-Sponsoring Wolfgang Schröder
	DSL-Beratungsstelle Iserlohn Oststrasse 18 – 58636 Iserlohn Tel. 02371 970911 Fax #970912 Mobil 01722770268 E-mail ws@ws-i.de PC-Notdienst 02371 567899

Doch gerade Kinder und Heranwachsende könnten nicht, angesichts der Finanz- und Wirtschaftskrise im neuen Jahr, auf die eigene Kraft und Stärke Deutschlands vertrauen.*

Das Bündnis gegen Kinderarmut durch Hartz IV fordert deshalb die sofortige Wiederanerkennung des **Wachstumsbedarfs** von Kindern im Alter von 7 bis 17 Jahren.

Der Regelsatz von Kindern im Alter von 7 bis 13 muss wieder um 20% höher sein als der von Säuglingen (253 Euro statt 211 €) und der von 14 bis 17- Jährigen wieder 90% des Eckregelsatzes statt 80% (316 Euro statt 281 Euro).

Über 200 Organisationen und Initiativen unterstützen diese Forderung, so, dass „wir am lautesten für die Menschen rufen möchten, die es selbst nicht können“ *

Website: <http://www.kinderarmut-durch-hartz4.de>

* Neujahrsansprache der Bundeskanzlerin

	Druckkosten-Sponsoring Wolfgang Schröder
	DSL-Beratungsstelle Iserlohn Oststrasse 18 – 58636 Iserlohn Tel. 02371 970911 Fax #970912 Mobil 01722770268 E-mail ws@ws-i.de PC-Notdienst 02371 567899

Doch gerade Kinder und Heranwachsende könnten nicht, angesichts der Finanz- und Wirtschaftskrise im neuen Jahr, auf die eigene Kraft und Stärke Deutschlands vertrauen.*

Das Bündnis gegen Kinderarmut durch Hartz IV fordert deshalb die sofortige Wiederanerkennung des **Wachstumsbedarfs** von Kindern im Alter von 7 bis 17 Jahren.

Der Regelsatz von Kindern im Alter von 7 bis 13 muss wieder um 20% höher sein als der von Säuglingen (253 Euro statt 211 €) und der von 14 bis 17- Jährigen wieder 90% des Eckregelsatzes statt 80% (316 Euro statt 281 Euro).

Über 200 Organisationen und Initiativen unterstützen diese Forderung, so, dass „wir am lautesten für die Menschen rufen möchten, die es selbst nicht können“ *

Website: <http://www.kinderarmut-durch-hartz4.de>

* Neujahrsansprache der Bundeskanzlerin

	Druckkosten-Sponsoring Wolfgang Schröder
	DSL-Beratungsstelle Iserlohn Oststrasse 18 – 58636 Iserlohn Tel. 02371 970911 Fax #970912 Mobil 01722770268 E-mail ws@ws-i.de PC-Notdienst 02371 567899

Doch gerade Kinder und Heranwachsende könnten nicht, angesichts der Finanz- und Wirtschaftskrise im neuen Jahr, auf die eigene Kraft und Stärke Deutschlands vertrauen.*

Das Bündnis gegen Kinderarmut durch Hartz IV fordert deshalb die sofortige Wiederanerkennung des **Wachstumsbedarfs** von Kindern im Alter von 7 bis 17 Jahren.

Der Regelsatz von Kindern im Alter von 7 bis 13 muss wieder um 20% höher sein als der von Säuglingen (253 Euro statt 211 €) und der von 14 bis 17- Jährigen wieder 90% des Eckregelsatzes statt 80% (316 Euro statt 281 Euro).

Über 200 Organisationen und Initiativen unterstützen diese Forderung, so, dass „wir am lautesten für die Menschen rufen möchten, die es selbst nicht können“ *

Website: <http://www.kinderarmut-durch-hartz4.de>

* Neujahrsansprache der Bundeskanzlerin

	Druckkosten-Sponsoring Wolfgang Schröder
	DSL-Beratungsstelle Iserlohn Oststrasse 18 – 58636 Iserlohn Tel. 02371 970911 Fax #970912 Mobil 01722770268 E-mail ws@ws-i.de PC-Notdienst 02371 567899